



## Gruß an alle deutschen Entomologen.



An Euch, die Ihr mit vollen Zügen  
Noch trinkt vom Quell, der ewig fließt,  
Die Ihr dort, wo die Falter fliegen,  
Noch recht mit Geist und Herz genießt,  
Wo die Natur, die nie veraltet,  
Wenn alles Zeitliche verweht,  
In ihren Zaubern sich entfaltet,  
In ihrer stillen Majestät — —

Die Ihr in Laub und an den Gräsern  
Den Käfer aufzusuchen geht,  
Und dann mit hilfsbereiten Gläsern  
Erforschend prüfet früh und spät, —  
Zur Lenzzeit, wenn die Schwalben zogen  
Zurück zum heimatlichen Ort — —  
An Euch, an Euch, Entomologen,  
Richt' ich zum ersten Mal dies Wort!

für Euch, Ihr Sammler und Ihr Denker,  
Eröffn' ich dies bescheid'ne Buch,  
Es sei ein Führer, sei ein Lenker,  
An Offenbarung — arm genug,  
Es soll nur führen, will nicht deuten,  
Hinweisen soll es auf die Spur  
Des Ursprungs aller Ewigkeiten  
Der rastlos schaffenden Natur!

folgt mir hinaus! Es glüht im Osten,  
 Der Sonne Tagewerk beginnt!  
 Wie sie den Hügel, den bemoosten,  
 Mit ihren Strahlen überspinnt!  
 Das ist der Weckruf, — tiefes Schweigen  
 Deckt noch dies liebliche Idyll,  
 Ein Vogel rührt sich in den Zweigen,  
 Sonst aber ist es ernst und still.

Doch bald beginnt es sich zu regen, —  
 Es zirpt und summt, es rastet nicht,  
 Es jauchzt dem jungen Tag entgegen,  
 Es badet sich im Sonnenlicht,  
 Und auch das Kleinste von den kleinen  
 Freut sich der kurzen Gegenwart,  
 Ein Jedes will ein Wunder scheinen,  
 Ein Wunder, das der Deutung harret:

Ha, das erquickt! Das laute Leben  
 Gewährt nicht leicht ein süßes Glück,  
 Der Schöpfung tief verschlung'nes Weben  
 Erschließt sich Deinem trunken Blick,  
 Hier, der Alltäglichkeit entzogen,  
 Erhebt das Herz sich freier bald, —  
 Drum, wen das Leben oft belogen,  
 Der rette sich in Flur und Wald!

Das war's, was ich Euch sagen wollte.  
 Ihr wißt es selbst, Ihr fühlt es mit:  
 Jedweder Busch, jedwede Dolde  
 Spricht weit beredter, als dies Lied.  
 — Doch flecht' ich gern den Kranz der Muse  
 Um unser sommerliches Reich —  
 Und so mit friischem Waldesgruße,  
 Ihr Gleichgesinnten, grüß' ich Euch!

Leipzig.

Max Fingerling.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [1892](#)

Autor(en)/Author(s): Fingerling Max

Artikel/Article: [Gruß an alle deutschen Entomologen VI-VII](#)